

Im Pflegeheim riecht es nach Käse

Im Pflegeheim in Jeuss sorgen Zivilschützer und Zivildienstleistende für gute Stimmung: Zusammen mit den Senioren stellten sie etwa eigenen Käse her. Ein Aufsteller der Woche.

JEUSS Nicht nur in vielen Spitälern, sondern auch in Pflegeheimen sind in diesen Wochen Zivilschützer und Zivildienstleistende im Einsatz, um das Personal bei der Arbeit zu entlasten. So auch im Pflegeheim in Jeuss, wie FN-Leserin Sabine Aeberhard, die dort arbeitet, den FN schreibt: «Sympathische, hilfsbereite und freundliche Zivildienst- und Zivilschutzleistende sorgen nicht nur für zusätzliche Abwechslung, sie übernehmen auch Aufgaben wie Desinfizieren, Mahlzeitservice und die Organisation von Videoanrufen, die nun zusätzlich anfallen.»

Und: Sie kommen auch bei der Aktivierung zum Einsatz. So halfen die Zivilschützer und Zivis etwa dabei, zusammen mit Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern eigenen Käse herzustellen. Überhaupt: Es scheint den Seniorinnen und Senioren gut zu gehen, wie Sa-



Voller Einsatz beim Käsen im Pflegeheim im Jeuss.

Bild zvg

bine Aeberhard berichtet. «Der Blick ins Grüne mit weidenden Kühen und Pferden, dem blühendem Löwenzahn und den Bäumen, im Hintergrund das Bergpanorama – einfach gran-

dios.» Im heimeigenen Tierpark gab es zudem Nachwuchs: bei den Damhirschen, den Wallabys, den Ziegen und den Trutzhähnen. Alles in allem ein Aufsteller der Woche. *ko*